

**Ausgabe 2, SEPTEMBER 2022**

### BESUCHEN SIE DIE PAUSE-DATENBANK DER GOOD PRACTICES AUF [PAUSE-PROJECT.EU](http://PAUSE-PROJECT.EU)

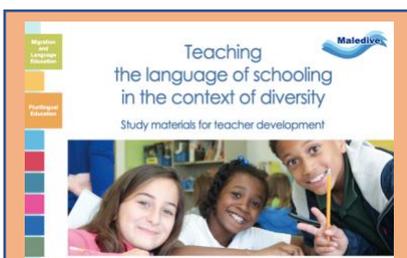
Das Pause-Projekt hat eine umfassende Datenbank mit Praktiken und Initiativen entwickelt, welche erfolgreiche Mechanismen zur Verbesserung der Lehrfähigkeiten von Erwachsenenbildner:innen bietet. Partner aus acht europäischen Ländern – Österreich, Bulgarien, Irland, Italien, die Niederlande, Portugal, Spanien und die Türkei – haben in den letzten zwei Jahren an der Auswahl von mehr als 120 Good Practices gearbeitet. Die Datenbank ist über die Projekt-Website verfügbar: [www.pause-project.eu](http://www.pause-project.eu).

Die Good Practices beziehen sich auf Fähigkeiten, welche für die Arbeit mit drei Gruppen vulnerabler Erwachsener notwendig sind. Diese Gruppen werden auf der Tagesordnung der Erwachsenenbildung als hohe Priorität angesehen:

- Menschen aus benachteiligten Verhältnissen wie Migrant:innen, Rom:nja, Geflüchtete und Asylsuchende, die Erwachsenenbildung als Mittel zur Stärkung der sozialen Eingliederung und aktiven Teilhabe nutzen können
- ältere Menschen, die verbesserte Lernmöglichkeiten im Zusammenhang mit aktivem Altern benötigen
- Menschen mit Behinderungen, die maßgeschneiderte Bildungsangebote benötigen, um ihren spezifischen Lernbedürfnissen gerecht zu werden

### HIGHLIGHTS DER GOOD PRACTICES IN DEN DREI VERSCHIEDENEN KATEGORIEN

#### PROJEKTE FÜR PÄDAGOG:INNEN, DIE MIT BENACHTEILIGTEN MENSCHEN ARBEITEN



#### **MALEDIVE**

Das Projekt zielt darauf ab, den Zugang zu mehrsprachigen Ansätzen zu ermöglichen, damit Lehrer:innen sprachliche und kulturelle Vielfalt im Unterricht ansprechen und darauf aufbauen können.



**FALK: First Aid Language Kit for Migrants** zielt darauf ab, Gesundheitsdienste für Migrant:innen zugänglicher zu machen, indem Sprachkenntnisse zu medizinischen Themen entwickelt und verbessert werden.



#### **INCREASE:**

Interkulturelle Kompetenzen für Erwachsenenbildner:innen, die mit multikulturellen und mehrsprachigen Lernenden arbeiten

### PROJEKTE FÜR PÄDAGOG:INNEN, DIE MIT ÄLTEREN MENSCHEN ARBEITEN



**Fáilte Isteach** ist ein Gemeinschaftsprojekt, an dem überwiegend ältere Freiwillige beteiligt sind, die Migrant:innen durch Konversationsunterricht in Englisch willkommen heißen.

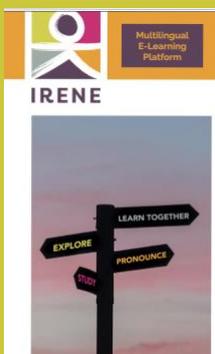


**Prävention von Misshandlungen:** Erfahrungen in der Prävention und Bekämpfung von Gewalt gegen ältere Menschen.



**Common Challenge – Two different Cultural Perspectives**  
Die Methodik des Projekts ist darauf ausgerichtet, unterschiedliche kulturelle Perspektiven zu überbrücken und neue Wege der Arbeit und Zusammenarbeit zu finden.

### PROJEKTE FÜR PÄDAGOG:INNEN, DIE MIT MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN ARBEITEN



**IRENE**  
Das Projekt zielt darauf ab, die Befähigung von Erwachsenen und Migrant:innen mit spezifischen Lernstörungen zu stärken, und nutzt virtuelle Technologien und Realitäten, um ihnen beim Erlernen einer Fremdsprache zu helfen.

#### PROGRAMMARE L'INTERVENTO



#### Training by distance in Lega del Filo d'Oro

Die Methodik des Trainings ist dynamisch und interaktiv und unterscheidet sich vollständig vom traditionellen Unterricht.



**Arts & Disability Ireland (ADI)**  
fördert die Auseinandersetzung mit der Kunst auf allen Ebenen – als professionelle Künstler:innen, Zuschauer:innen und Kunstschaffende – für Menschen jeden Alters mit Behinderungen aller Art.

**NEUGIERIG, MEHR ÜBER DIE AUSWAHL VON GOOD PRACTICES ZU ERFAHREN?**

**WERFEN SIE EINEN BLICK AUF DIE PROJEKT WEBSITE: [WWW.PAUSE-PROJECT.EU](http://WWW.PAUSE-PROJECT.EU)**

Für weitere Informationen zum Projekt können Sie sich auch an den Projektpartner in Ihrem Land wenden. Alle Kontaktdaten sind über die Website verfügbar.

### **PARTNER IM KONSORTIUM**

- IFESCOOP (ES) - Koordinator
- KU TU (BG)
- Smashing Times (IE)
- Recep Tayyip Erdogan Universitesi (TR)
- BSD (IT)
- Pressure Line (NL)
- Brainplus (AT)
- Aproximar (PT)

Das Projekt wird im Zeitraum vom 1. Oktober 2020 – 30. September 2022 umgesetzt.

*Dieses Projekt wurde mit Unterstützung der Europäischen Kommission finanziert. Dieses Projekt spiegelt nur die Ansichten der Autor:innen wider. Die Kommission kann nicht für die Verwendung beinhaltenender Informationen verantwortlich gemacht werden.*



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union